

Mit über 6.200 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 33.550 Studierenden profitieren. An der Technischen Universität Dortmund ist in der **Fakultät Kulturwissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer / eines wissenschaftlichen Beschäftigten (50%)  
(British Cultural Studies; Stuart Hall Fellowship)**

befristet zu besetzen. Die Vertragslaufzeit wird dem Qualifizierungsziel angemessen gestaltet; längstens jedoch für drei Jahre.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe TV-L 13 bzw. ggfls. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle (50%).

**Anforderungsprofil:**

Im Rahmen einer Kooperation mit der Stuart Hall Foundation bietet diese Stelle die Möglichkeit, ein an den Hauptforschungsinteressen Stuart Halls angelehntes Promotionsprojekt in den British Cultural Studies durchzuführen (u.a. Ethnizität/ Postkolonialismus, Populärkultur, Kultursemiotik oder neo-marxistische Kulturtheorie, historisch orientierte Kulturwissenschaft).

Voraussetzungen sind ein überdurchschnittlich gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (M.A./M.Ed.) mit Schwerpunkt in der (britischen) Kulturwissenschaft, ein wie oben beschriebenes Promotionsprojekt.

**Aufgabenbereich:**

Die/der Kandidat/in beteiligt sich aktiv am wissenschaftlichen Austausch innerhalb und in Zusammenarbeit mit anderen Fellows der Stiftung.

Zu den Dienstaufgaben gehören eigen-ständige Forschung sowie akademische Lehre im Umfang von 2 Semesterwochenstunden.

Die Technische Universität Dortmund will den Anteil von Frauen in der Wissenschaft in der Fakultät Kulturwissenschaften erhöhen und bittet daher insbesondere Frauen um ihre Bewerbung.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Schriftenverzeichnis), einem Motivationsschreiben (auf Englisch, max. 5 Seiten) und einem Exposé des Promotionsvorhabens (auf Englisch) senden Sie bitte bis zum 12.07.2016 unter Angabe der Referenznummer w38-16 an:

**Technische Universität Dortmund  
Institut für Anglistik und Amerikanistik  
Prof. Dr. Gerold Sedlmayr  
Emil-Figge-Str. 50  
44221 Dortmund**

Für Fragen steht zur Verfügung:

Prof. Dr. Gerold Sedlmayr  
Tel.0231/755 – 2909  
E-Mail: gerold.sedlmayr@tu-dortmund.de

Dortmund, 15.06.2016